

gründliche, unter Zuhilfenahme aller modernen Forschungsmethoden durchgeführte bezeichnet werden. Von besonderem Interesse sind die Kapitel über den Einfluß der Wärme, die Keimungsversuche mit nivalen Pflanzen, sowie über den Einfluß der Schneedecke und des Windes auf die Vegetation. Ganz abgesehen von der überreichen Fülle der Anregungen, neuen Gesichtspunkte, Tatsachen und Beobachtungen, die im Verlaufe der Arbeit geboten werden, allgemeines Interesse haben und hoffentlich auch in unserem Alpenlande einmal verwertet werden sollen, gewinnt sie dadurch für Kärnten an Interesse, daß im Standortskataloge bei jeder Art neben der Angabe des pflanzengeographischen Elementes, dem sie angehört, eine detaillierte Verbreitungsangabe folgt, in der Kärnten oft genannt wird. Friedrich Morton.

Vereins-Nachrichten.

Ausschußsitzung am 10. Oktober 1913. Stadtarzt i. R. Gruber berichtet über die Vortragsordnung für die heurigen Winter-vorträge. In das Komitee für die Veranstaltung der Vorträge werden die Herren Braumüller, Gruber, Dr. Puschnig und Dr. Vapotitsch berufen und übernimmt Dr. Puschnig die Berichterstattung.

Über Antrag Dr. Vapotitsch' wird die Anschaffung einer Handregulierungslampe zum Projektionsapparate beschlossen.

Den Herren Hofrat Dr. Canavali, Bergrat Pleschutznig, Heinrich von Gallenstein, Stadtarzt i. R. Gruber, Dr. Svoboda und Kustos Sabidussi wird für gespendete Naturkörper und Bilder der Dank ausgesprochen.

Die Werke: Gasser, „Mineralien Tirols“, und Schreiber, „Reptilien- und Amphibien-Fauna Europas“, werden angekauft.

Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums

im 2. Halbjahre 1913.

a) Zoologie und Paläontologie: Es spendeten: Herr W. Pucher aus Schanghai in China vier Kisten, enthaltend 34 Stopfexemplare (Säuger und Vögel), sowie zehn Arten von Korallen; einige kulturhistorische Objekte dieser Sendung wurden dem historischen Museum überlassen; Herr Redakteur F. Scholz drei Stopfexemplare von Vögeln (Wespenbussard, Mandelkrähe und Waldohreule) aus der Umgebung von Maria Saal; Herr Präparator Wutte einen roten Würger aus der Umgebung von Klagenfurt; Herr H. Sabidussi jun. eine große Hufeisennase aus Arbe; Herr Professor Dr. A. Peter aus Villach 26 Spirituspräparate (hauptsächlich Tausendfüßer und Spinnien aus Schlesien); Herr H. R. v. Gallenstein ein Stück Foraminiferenkalk vom Zöppelgupf bei Lölling im Krappfeld und fünf Korallen aus den Rübler-schichten des Spitzegels bei Hermagor; Schüler der achten Gymnasialklasse Franz Kraßnik vier Seeigel aus den eozänen Kalken vom Klein-St. Paul,

darunter *Canoclypus cornoides*; Herr Alpeninspektor J. Pacher ein Stück devonischen Clymenienkalkes (gekrezt) aus der Umgebung der Bödensee bei Tröppolach im Gailtale; der Kustos eine kleine Suite triadischer und cretariacher Versteinerungen aus der Umgebung von Lußnitz.

Angekauft wurde der Balg einer Hyäne.

Herr Professor Dr. Werner aus Wien war so gütig, sechs afrikanische Skorpione unserer Sammlungen zu bestimmen, wofür natürlich auch an dieser Stelle der verbindlichste Dank ausgesprochen wird.

b) In der botanischen Abteilung fanden in diesem Halbjahre keine Neuerwerbungen statt.

c) Mineralogische und petrographische Sammlungen: Herr k. k. Professor Hans Taurer R. v. Gallenstein spendete einen angeschliffenen Foraminiferenkalk aus den Carditaschichten des Zöppelgupfes bei Pölling; ferner widmeten: Herr k. k. Bergrat F. Pleschutznig zwei Erbsensteine von Karlsbad; Herr k. k. Sektionschef Dr. K. v. Webern Fahlerz, Kupferkies, Kupferglanz nebst Begleitmineralen und Gesteinen aus den Schurfbauen von Ruden und aus dem Ebriachtale bei Eisenkappel; Herr K. Ott, Direktor der Firma Zankls Söhne in Graz, Jaspis von Hochosterwitz, Kopalit von Zansibar, Gips und Talk von Steiermark, Baryt von Tirol, Asphalt von Amerika, sowie zwölf Farberden verschiedener Provenienz; Herr k. k. Berghauptmann Hofrat Dr. R. Canaval, Klagenfurt, Kupfer vom Bergbaue Canezza bei Pergine, ferner Bourmonit und Antimonit als Eisenerzbegleiter vom Schottenauergraben ob Heft; Herr k. k. Bergrat Max Holler Klagenfurt, 20 Erzvorkommen von Raibl und Bleiberg, zum Teile größere, interessante Gangstücke, Anhydrit, Kalzit, Blende, Bleiglanz nebst drei Bohrkernen aus dem erzführenden Dolomit Raibl; Herr Bergverwalter Paul Lindebner in Eisenkappel durch Herrn Lehrer Th. Proben vier Desclozite vom Obir, Adolfsstollen; Herr Dr. Georg Jäger, Religionslehrer am k. k. Staatsgymnasium in Klagenfurt, eine prächtige Schaufstufe Kalzit auf Glaskopf von Egremont, Cumberland; das k. k. Staatsgymnasium in Klagenfurt gegen Tausch Desclozit mit Vanadinit vom Obir, Apatit, kristallisiert, von Kanning bei Radenthein; Herr Karl Reidl, Wien, ebenfalls gegen Tausch, zwei größere Gruppen Aragonit und Schwefel mit großen Aragonit-Drillingskristallen von Roalmuto (Sizilien), Witherit von England, Semseyit und ein wahrscheinlich neues, dem Diaphorit ähnliches, 17% Silber haltendes Pb Sb S-Mineral von Kisbanya.

Angekauft wurden: Periklas vom Vesuv, Hübnerit von Silverton (Colorado), blaues Steinsalz von Staßfurt, Dumortierit von Dehessa (Kalifornien), Keilhaut von Arendal, Turmalin von Madagaskar, Endlichit von Hillsboro (Neu-Mexiko), Ganomalit von Langban (Schweden).

d) Bibliothek: Hofrat Dr. Canaval spendete „The Iron ore Resources of the World“, Stadtarzt i. R. Gruber „Tagblatt der 85. Versammlung deutscher Naturforscher in Wien“, Beck v. Mannagetta seine Abhandlung „Die pontische Flora in Kärnten“.

Angekauft wurden: Dr. Krebs, „Länderkunde der österreichischen Alpen“; Dr. Janchen, „Europäische Gattungen der Farn- und Blütenpflanzen“; Dr. Schreiber, „Herpetologia europaea“; G. Gasser, „Mineralien Tirols“; Dalla Torre und Graf Sarnthein, „Flechten, Moose, Farne und Blütenpflanzen von Tirol“; E. Pospichal, „Flora des österreichischen Küstenlandes“.

Allen P. T. Spendern wird auch an dieser Stelle öffentlich der Dank der Museumsverwaltung ausgesprochen.

Inhalt.

Witterungsverhältnisse im Sommer 1913. Von Josef Bucher, Bergschuladjunkt. S. 129. — Witterungsverhältnisse des Herbstes 1913. Von Josef Bucher, Bergschuladjunkt. S. 134. — Referat über die im Kronlande Kärnten im Jahre 1911 wahrgenommenen Erdbeben. Von Assistent Josef Bucher. S. 140. — Der botanische Garten in Klagenfurt. Zum fünfzigjährigen Bestande. Von Hans Sabidussi. (Schluß.) S. 144. — Zur Kenntnis der Fauna der Umgebung des Ossiachersees. Von F. Werner. S. 165. — Neue Skorpione aus Deutsch-Ostafrika (Tanga). Von Prof. F. Werner, Wien. S. 172. — Beitrag zur Kenntnis der Formen und der Verbreitung der Vipernarten in Kärnten. Von Dr. R. Puschnig, Klagenfurt. (Schluß.) S. 174. — Nachtrag. Ergebnisse der Giftschlangen-Tilgungsaktion des kärntn. Landesausschusses im Jahre 1913. Von Dr. Puschnig. S. 193. — Der Millstättersee und die Domitian-Legende. Von Josef Lorber. (Fortsetzung zu Nr. 1—3 vom Jahre 1913.) S. 193. — II. Beitrag zum Klima Kärntens. Luftwärme, Niederschlag und Schneeverhältnisse in Pörtlach am Wörthersee. Von Dr. M. Borowsky. (Schluß.) S. 196. — Ein neuer Standort von *Stellaria bulbosa* in Kärnten. Von Hans Sabidussi. S. 207. — Kleine Mitteilungen: Museumsausflüge. Von H. Sabidussi. S. 211. — Museumsvorträge. Von —p. S. 213. — Literaturbericht: Dr. Norbert Krebs: Länderkunde der österreichischen Alpen. Von Dr. Lex. S. 223. — Braun Josias: Die Vegetationsverhältnisse der Schneestufe in den Rätisch-Lepontinischen Alpen. Ein Bild des Pflanzenlebens an seinen äußersten Grenzen. Von Friedrich Morton. S. 230. — Vereins-Nachrichten: Ausschußsitzung. S. 238. — Vermehrung der Sammlungen des naturhistorischen Landesmuseums im 2. Halbjahre 1913. S. 238.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1913

Band/Volume: [103_23](#)

Autor(en)/Author(s): Frauscher Karl Ferdinand

Artikel/Article: [Vereins- Nachrichten 238-240](#)